



## Verleihung des 69. Heimatordens „Alt Erpilla“

Ansprache und Laudatio des Sprechers des Ordenskapitels Herrn Gregor Noll  
auf der Prunksitzung der GEK am 2.2.2019

Lieber Prinz Bernd  
lieber Sitzungspräsident Jörg,  
meine lieben Närrinnen und Narren,

herzlichen Dank für den Superempfang. Wir begrüßen Sie alle hier im Saal mit einem von Herzen kommenden **Erpel Alaaf**

Liebe Närrinnen und Narren,  
wir freuen uns sehr, dass mit Prinz Bernd ein Heimatordensträger an der Spitze des Narrenvolks steht der als fröhlicher echt Erpeler Jeck uns alle begeistert.

Wir wünschen Dir lieber Bernd eine super Session und haben Dir dazu einen kleinen Glücksbringer mitgebracht: das Bonsai Bäumchen „Chinesische Ulme“ mit Schnittanleitung.

In der Landesschau des SWR konnte man dich professionell mit einer Druckluftschere beim Baumschnitt sehen. Für das Bonsai-Bäumchen raten wir von dieser Schere allerdings dringend ab ... Auf unseren Prinz Bernd ein dreimal kräftiges **Erpel Alaaf** ...

Liebe Närrinnen und Narren,  
am vergangenen Mittwoch traf sich das Ordenskapitel im Sitzungssaal unseres spätbarocken Rathauses, aber nicht um über die Farbe der frisch renovierte Fassade zu diskutieren, sondern um den Heimatorden 2019 an eine Person zu vergeben, die sich mit großem ehrenamtlichen Engagement um unseren Heimatort und seine Bürgerinnen und Bürger in besonderer Weise verdient gemacht hat.

Dazu bitte ich zu mir auf die Bühne

**Frau Clarissa Wild**

## Laudatio

Liebe Närrinnen und Narren, liebe Clarissa,

ich freue mich sehr, dass ich Dich heute Abend als neue Heimatordens-trägerin vorstellen darf.

Du engagierst Dich seit Jahrzehnten mit großer Intensität in den verschiedensten Bereichen für unseren Heimatort.

**„Für Erpel mit Leidenschaft“** das könnte das Motto Deines Wirkens sein, das ich kurz und beispielhaft aufzeigen möchte.

Als Erstes hast Du vor allem unsere Kinder und nachwachsenden Generationen im Blick: 29 Jahre warst Du Erpeler Grundschullehrerin und hast in dieser Zeit innovative und nachhaltige Projekte zur Stärkung der Verbundenheit mit unserer Heimat, ihrer Geschichte und ihres Brauchtums initiiert und begleitet.

Vornehmlich lagen Dir dabei am Herzen

- die Heranführung der Kinder an historisches und kommunales Geschehen durch Besuche mit Schulklassen im Neutor, im Tunnel, im Rathaus
- die alljährliche Beteiligung der Schulkinder an den traditionellen Umzügen, am Fastnachtsumzug, am Blumenkorso, am Fackelzug
- die attraktive Gestaltung öffentlicher Bereiche der Schule mit Ausstellungen von Kunstobjekten, Dokumenten, Fotos

Hervorzuheben ist die Einrichtung einer speziell auf Kinderbedürfnisse ausgerichteten Bücherei in der Schule. Bis heute bist Du dort jeden Mittwoch als Ansprechpartnerin anwesend und mit den von Dir angeworbenen „Buchpatenschaften“ sorgst Du für Erweiterung und Aktualisierung des Buchbestandes. Darüber hinaus arbeitest Du mit, die Bestände des Ortsarchivs zu sichten und zu katalogisieren.

Verantwortung zu tragen hast Du nie gescheut:

- 15 Jahre gehörtest Du dem Erpeler Ortsgemeinderat an
- 2005 warst Du Gründungsmitglied des Kunst- und Kulturkreises „ad Erpelle“ und bist darin bis heute im Vorstand tätig – 13 Jahre lang als Stellvertretende Vorsitzende.

Dein außerordentlich großes ehrenamtliches Engagement lässt sich an den Projekten „Theater, Kunst und Musik im Tunnel“ verdeutlichen:

- Bei über 200 Veranstaltungen warst Du für das Ambiente im Foyer und die Bewirtung verantwortlich. Bei nahezu jeder Vorstellung und Veranstaltung hast Du außerdem die Abendkasse geführt.
- Zusammen mit Deinem Team hast Du ungezählte Stunden aufgewandt um eine Spielstätte zu präsentieren die Erpel weit über seine Grenzen hinaus bekannt gemacht hat und die bis heute mehr als 25.000 Besucher zählt.

Neben all diesen Aktivitäten nahmst du mehr als 30 Jahre lang mit einer Gruppe von Freunden, dem sog „Clübchen“ alias „Gruppe Dresbach“ alljährlich mit selbstgeschneiderten und selbstgestalteten phantasievollen Kostümen am Karnevalsumzug teil. Öfter als einmal habt ihr den 1. Platz im Kostümwettbewerb gewonnen

Liebe Clarissa

Für Dein leidenschaftliches Engagement zum Wohle unserer Kinder und der ganzen Dorfgemeinschaft spreche ich Dir im Namen aller Bürgerinnen und Bürger große Anerkennung und nachdrücklichen Dank aus. Dazu verleiht Dir das Ordenskapitel im Namen der GEK und der Ortsgemeinde Erpel den Heimatorden „Alt Erpilla“.

Herzlichen Glückwunsch!